



58 400 Euro für das „Allgäu-Diplom“

Einen Bescheid über so genannte Leader-Fördermittel der EU in Höhe von 58 400 Euro hat Dr. Alois Kling, Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten, an Karl Stiefenhofer (Vorsitzender des Heimatbundes Allgäu) für die Verwirklichung des „Allgäu-Diploms“ übergeben. Dieses soll von der neuen Allgäuer Heimatakademie verliehen werden, deren Träger der Heimatbund ist (siehe auch Seite 1 und Allgäu Rundschau). Unser Bild zeigt (von links) Ethelbert Babl (zuständiger Leader-Manager Allgäu), Stiefenhofer, Kling und Heribert Kammel (Vorsitzender der ebenfalls beim Projekt beteiligten Regionalentwicklung Oberallgäu).

mab/Foto: Hermann Ernst